

BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

Sonntag, 15.03.2015 | 14 Uhr mit Dr. Andreas Hüneke

Sonntag, 12.04.2015 | 14 Uhr mit Thomas Sander

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung

Donnerstag, 09.04.2015 | 18 Uhr

Kuratorenführung

Kurator: Thomas Kumlehn

Freitag, 24.04.2015 | 15 bis 19 Uhr

Samstag, 25.04.2015 | 09.30 bis 14.30 Uhr

Werkstatt-Tagung „Künstlernachlässe“

Veranstalter: [Private] Künstlernachlässe im Land Brandenburg e.V. in Zusammenarbeit mit dem Potsdamer Kunstverein e.V. und mit freundlicher Unterstützung des Potsdam Museums. Das Tagungsprogramm finden Sie unter www.private-kuenstlernachlaesse-brandenburg.de

Abbildung vorn: Hubert Globisch, Unbenannt [Detail], o.J. [um 1950]; Abbildungen innen v.l.n.r.: Hubert Globisch, Unbenannt (Fensterblick Holländisches Viertel auf die Nikolaikirche), o.J. [vermutl. 1. Hälfte der 1980er Jahre]; Hubert Globisch, Straße in Caputh, 1960; Hubert Globisch, Neustädter Havelbucht 2, o.J. [vermutl. 1980]
Alle Bilder: Potsdamer Kunstverein e.V. © VG Bild-Kunst, Bonn 2015, Fotos: Michael Lüder

Medienpartner: Märkische Allgemeine

Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte

Am Alten Markt 9 | 14467 Potsdam

Telefon: 0331 289 6868

www.potsdam.de/potsdam-museum

museum-geschichte@rathaus.potsdam.de

Öffnungszeiten:

DIENSTAG, MITTWOCH, FREITAG 10–17 Uhr

DONNERSTAG 10–19 Uhr,

SAMSTAG, SONN- und FEIERTAGE 10–18 Uhr

Einlass bis ½ h vor Schließung

Eintritt: 2,50 €, erm. 1,50 €



Wir danken allen herzlich, die die Ausstellung ermöglicht und unterstützt haben: ARGUS Potsdam e.V., Förderverein des Potsdam-Museums e.V., [Private] Künstlernachlässe im Land Brandenburg e.V., Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam, Juliane Beschmidt, Daniel Burckhardt, Manfred Butzmann, Thomas Kunze, Thomas Sander, Stephan Velten, den Spendern sowie der privaten Leihgeberin.



HUBERT GLOBISCH ARBEITEN AUF PAPIER 21. FEBRUAR – 26. APRIL 2015



POTSDAM
MUSEUM

FORUM
FÜR KUNST UND
GESCHICHTE



HUBERT GLOBISCH (1914–2004)
ARBEITEN AUF PAPIER
21. FEBRUAR – 26. APRIL 2015

Den Potsdamer Landschaftsmaler Hubert Globisch mit Arbeiten auf Papier vorzustellen, ist in mehrfacher Hinsicht reizvoll. Als Zeichner hat er seine Heimatstadt Potsdam jahrzehntelang mit dem Blick des Topografen und Chronisten festgehalten. Darüber hinaus war er mit Vorliebe als Tagesreisender im ländlichen Brandenburg unterwegs. Auf dem Lande, in Dörfern oder Kleinstädten entstanden mit Blei und Kreide Ideenskizzen für Gemälde, die er später in seinen Ateliers in Potsdam oder Ferch malte. Verschmolz dort der unmittelbare Eindruck vor der Natur mit seiner Erinnerung an die Atmosphäre und das Licht, vertraute er sich als Zeichner in Potsdam ganz der konkreten baulichen Situation an. Fasziniert und abgestoßen von der Stadtgestaltung nach 1945, rieb er sich an den sichtbaren Folgen des Zweiten Weltkrieges und befürwortete zeitlebens den Wiederaufbau seiner Heimatstadt nach historischem Vorbild. Die Werke der Ausstellung stammen aus dem Nachlass, den der Potsdamer Kunstverein bewahrt, aus dem Sammlungsbestand des Potsdam Museums und aus Privatbesitz.



Ein Ausstellungsprojekt des Potsdamer Kunstvereins e.V.
mit dem Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte.



EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG
HUBERT GLOBISCH (1914–2004)
ARBEITEN AUF PAPIER

FREITAG, 20. FEBRUAR 2015, 18 UHR

BEGRÜSSUNG

Dr. Jutta Götzmann
Direktorin des Potsdam Museums – Forum für Kunst und Geschichte

Dr. Andreas Hüneke
Vorsitzender des Potsdamer Kunstvereins e.V.

EINFÜHRUNG

Thomas Kumlehn
Ausstellungskurator

MUSIKALISCHE BEGLEITUNG

Juliane Beschnidt (Fagott) und Thomas Kunze (Bassklarinette):
Wolfgang Amadeus Mozart, Sonate für Fagott und Cello, B-Dur,
KV 292, 1. und 3. Satz (bearbeitet für Fagott und Bassklarinette)

BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

Sonntag, 15.03.2015 | 14 Uhr

Öffentliche Führung durch die Ausstellung

mit dem Kunsthistoriker Dr. Andreas Hüneke

Sonntag, 12.04.2015 | 14 Uhr

Öffentliche Führung durch die Ausstellung

mit dem Architekturhistoriker Thomas Sander

Donnerstag, 09.04.2015 | 18 Uhr

Kuratorenführung

Kurator: Thomas Kumlehn

Freitag, 24.04.2015 | 15 bis 19 Uhr

Samstag, 25.04.2015 | 09.30 bis 14.30 Uhr

Werkstatt-Tagung „Künstlernachlässe“

Veranstalter: [Private] Künstlernachlässe im Land Brandenburg e.V. in Zusammenarbeit mit dem Potsdamer Kunstverein e.V. und mit freundlicher Unterstützung des Potsdam Museums. Das Tagungsprogramm finden Sie unter www.private-kuenstlernachlaesse-brandenburg.de

Ausstellungsdauer: 21. Februar bis 26. April 2015

Öffnungszeiten:

DIENSTAG, MITTWOCH, FREITAG 10–17 Uhr

DONNERSTAG 10–19 Uhr,

SAMSTAG, SONN- und FEIERTAGE 10–18 Uhr

Einlass bis ½ h vor Schließung

Eintritt: 2,50 €, erm. 1,50 €

Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte

Am Alten Markt 9 | 14467 Potsdam

Telefon: 0331 289 6868

www.potsdam.de/potsdam-museum

museum-geschichte@rathaus.potsdam.de